

Tennissaison 2016: TC Hafenlohr

An diesem Medenspielwochenende waren fast alle gemeldeten Mannschaften des TC Hafenlohr im Einsatz.

Ein wie ich meine weniger gutes Medenspielwochenende was die Erfolge unserer Mannschaften anbelangt.

Starten durften am Donnerstag, den 16.06.2016 unsere beiden U 10 Mannschaften.

Unsere U 10 I hatte ein Auswärtsspiel gegen den TC Schweinfurt.

Beide Einzel waren eine ganz klare Angelegenheit für unsere Kids.

Also stand nach den Einzeln schon fest, dass man nicht mehr verlieren wird. 4:0 für uns.

Das abschließende Doppel wurde dann ebenfalls ganz klar gewonnen, so dass man am Ende mit einem deutlichen 7:0 Erfolg die Heimreise antreten konnte.

Eine erneut tolle Leistung.

Unsere U 10 II hatte ebenfalls am Donnerstag ein Heimspiel gegen den TSV Karlstadt II.

Die beiden Einzel waren sehr spannend, aber leider hatten unsere Gäste in beiden Fällen das bessere Ende für sich.

Ein Einzel wurde knapp im Matchtiebreak verloren.

Also stand es leider 0:4.

Das abschließende Doppel sollte dann noch eine Ergebniskosmetik bringen, was am Ende dann auch noch gelang.

Ein klarer Erfolg im Doppel, aber am Ende eine unglückliche 3:4 Niederlage.

Am Freitag, den 17.06.2016 hatte unsere U12 II beim TSV Karlstadt II anzutreten.

Ein Einzel konnten wir ganz klar gewinnen, das andere Einzel war eine knappe Sache für den Gastgeber. Hier verloren wir im Matchtiebreak.

Also ein 2:2 nach den Einzeln.

Das abschließende Doppel war dann eine deutliche Angelegenheit für uns und somit gab es einen klaren 5:2 Erfolg.

Einfach eine klasse Leistung.

Ebenfalls am Freitag und auch ein Auswärtsspiel hatte unsere Bambino III. Man musste zum TSV Thüngersheim IV.

Hier waren unsere Gastgeber von Anfang an klar auf der Siegerstraße.

Wir waren in den Einzeln und dann auch im Doppel absolut chancenlos.

Also am Ende eine klare 0:7 Niederlage.

Am Samstag , den 18.06. 2016 früh spielten unsere Junioren 18 daheim gegen den Tabellenführer TC Heimbuchenthal.

**In den spannenden Einzeln konnten wir zweimal gewinnen, aber auch leider gab es zwei Einzelsiege für unsere Gäste.
Davon verloren wir ein Einzel sehr knapp im Matchtiebreak.
Eine sehr clevere Doppelaufstellung brachte uns dann den nicht unbedingt erwarteten Erfolg. Alle zwei Doppel konnten wir für uns entscheiden.
Und diese recht deutlich. Am Ende ein toller 10:4 Erfolg.
Glückwunsch an euch Jungs.**

Ein Heimspiel hatte am Samstag unsere Herren 50 gegen den TC Karlstein.

**Hier hatte man aus dem Vorjahr noch eine Rechnung offen.
Die nicht in Bestbesetzung angetretenen Gäste rechneten sich nicht wirklich was gegen uns aus, was uns wohl etwas zu locker an die Sache gehen ließ.
Nach der ersten Einzelrunde führten wir 4:2, also zwei Siege und eine knappe Niederlage.
In der zweiten Einzelrunde lief es genau umgekehrt, so dass wir mit einem 6:6 in die Doppel gingen.
Hier konnten wir unsere inzwischen schon bekannt gewordene Stärke ausspielen und siegten in zwei von den drei Doppeln.
Das Spiel das an die Gäste ging wurde erst im Matchtiebreak verloren.
Also dann am Ende ein etwas glücklicher 12:9 Erfolg.
Toll ist hier, dass dieser Sieg zu 95% die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga bedeutet.
Eine über die Saison geschlossene Mannschaftsleistung mit gegenseitigen Respekt vor dem spielstärkeren Mitspieler hat diesen Erfolg ausgemacht.
Ich bin stolz ein Teil dieses Teams zu sein.
Eine bis dahin tolle Gesamtsaisonleistung.**

Danke hier nochmal an unseren Mannschaftskollegen Walter Krebs der wieder einmal mit einem tollen Essen (Zwiebelschnitzel mit Nudeln und Salate) uns verwöhnte.

P.S.: Die Zwiebeln haben den ganzen Sonntag gewirkt. ☺

**Ebenfalls am Samstag hatten unsere Herren 60 einen Einsatz.
Man spielte beim TC Laufachtal.
Man fuhr mit der Hoffnung dahin, mindestens ein Remis zu erreichen.
Dieses Unterfangen schien nach der ersten Einzelrunde greifbar, denn es stand 2:2.**

Aber in der zweiten Runde gab es nicht viel zu holen und man verlor beide Einzel, somit ein 2:6 Rückstand.

Also nun war es eine Herkulesaufgabe um das Ruder noch herum zu reißen.

Aber leider musste man auch in den beiden Doppeln Lehrgeld bezahlen, wobei ein Doppel denkbar knapp im Matchtiebreak verloren wurde.

Am Ende aber eine ernüchternde 2:12 Niederlage, was den Klassenerhalt nun etwas erschweren wird.

Man benötigt im letzten Spiel gegen den momentan Tabellenletzten einen Sieg um die Liga zu halten.

Am Sonntag, den 19.06.2016 spielten unsere Bayernligadamen 40 bei Flügelrad Nürnberg.

In der ersten Einzelrunde konnte man immerhin ein Einzel gewinnen, so dass man mit einem 2:4 Rückstand in die zweite Einzelrunde startete.

Hier zeigten wir dann eine tolle Leistung und konnten tatsächlich zwei Einzel gewinnen, womit es vor den Doppeln ein 6:6 Zwischenstand gab.

Die Doppel waren dann an Dramatik nicht zu überbieten.

Siegte man knapp im zweier Doppel, gingen das Einser und Dreierdoppel jeweils in den Matchtiebreak.

Hier hatten wir leider jeweils das Nachsehen, was am Ende eine unglückliche 9:12 Niederlage bedeutete.

Hallo Mädels, ihr könnt trotzdem Stolz auf eure Leistung sein.

Weiter so, vielleicht dreht sich das Glück beim nächsten mal.

Unsere Damenmannschaft hatte bei Rot-Weiß Gerbrunn anzutreten.

Hier war es ein Spitzenspiel. Zweiter gegen Erster.

Nach der ersten Einzelrunde führten die Gastgeber mit 4:2.

Die zweite Einzelrunde ging dann komplett an den Gastgeber. Somit eine klare 10:2 Führung für Gerbrunn.

Dieses Ergebnis spiegelt leider nicht den Spielverlauf wieder.

Alle Einzelniederlagen waren sehr knapp. – Schade.

In den Doppeln war dann offenbar die Luft bei unseren Damen heraus, denn es gab klare Niederlagen.

Am Ende eine in der Höhe unverdiente 2:19 Niederlage.

Trotzdem Mädels, ihr spielt eine tolle Saison, macht einfach weiter so.

Ebenfalls am Sonntag, spielten unsere beiden Herrenmannschaften daheim. Also war Doppelbelegung angesagt.

Die Herren I hatten den TC Bürgstadt zu Gast, eine sehr starke Mannschaft.

Nach der ersten Einzelrunde rannte man einem 0:4 Rückstand hinterher.

Nun versuchte man in der zweiten Einzelrunde das Blatt zu wenden, aber leider konnten wir hier kein Einzel gewinnen.

Also nun 0:8.

In der dritten Runde konnten wir wenigstens ein Einzel gewinnen.

Ein Einzel mussten wir wegen eines Sturzes von Stefan Weber und eines dadurch, Stand heute Bänderrisses im Sprunggelenk aufgeben.

Also leider 2:10 vor den Doppeln.

Hier allerdings rockten die Jungs nochmals wahnsinnig gut mit und verlangten den Bürgstädtern wirklich alles ab.

Zwei Doppel gingen denkbar knapp verloren, eines davon im Matchtiebreak.

Ein Doppel konnte sogar mit dem Ersatzspieler gewonnen werden.

Am Ende eine 5:16 Niederlage.

Stefan ich wünsche dir gute Besserung. Hoffentlich heilt es ganz schnell.

Unsere Herren II hatten den TC Wiesenfeld, den aktuellen Tabellenführer zu Gast.

Mit nahezu der besten Aufstellung zeigte man eine tolle Leistung.

Nach der ersten Einzel stand es 4:0.

Die zweite Runde ging ebenfalls komplett an uns, also 8:0.

In der dritten Runde konnten wir nochmals ein Einzel gewinnen und eines ging leider verloren.

Also vor den Doppeln ein beruhigender 10:2 Vorsprung.

Nachdem zwei Einzelspieler gehen mussten, wurden zwei „Oldies“ zusammen in einem Doppel eingesetzt.

Die beiden ersten Doppel gingen dann auch an uns, somit ein klarer 16:2 Vorsprung.

Ein Doppel, das der „ Oldies „ wurde hier dank der Routine noch im Matchtiebreak für uns entschieden.

Das letzte Doppel ging dann im Matchtiebreak an unsere Gäste aus Wiesenfeld.

Also am Ende ein klarer 15:6 Erfolg.

**Michael Dürr
Sportwart**